

INHALT

Kapitel eins: »Es wird Zeit, mich einzureihen.«	11
---	----

I

TODESBEWUSSTSEIN: EINFÜHRUNG UND HINTERGRUND

Kapitel zwei: Todesbewußtsein. Eine Einführung	23
Kapitel drei: Die Anfänge	32
Kapitel vier: Reaktionen auf den bevorstehenden Tod	45

II

TODESBEWUSSTSEIN: WAS ICH ERLEBE

Kapitel fünf: »Wo ist der Stadtplan?«	87
Kapitel sechs: Vorbereitungen für eine Reise oder Veränderung: »Ich bin bald soweit zu gehen.«	96
Kapitel sieben: Jemanden gewahren, der nicht lebt: »Ich bin nicht allein.«	108
Kapitel acht: Einen Ort des Lichts erkennen: »Ich kann sehen, wohin ich gehe.«	125
Kapitel neun: Das Wissen über den Zeitpunkt des Todes: »Es wird geschehen, wenn ...«	141

III

TODESBEWUSSTSEIN: WAS ICH FÜR EIN FRIEDLICHES STERBEN BENÖTIGE

Kapitel zehn: »Wir <i>müssen</i> in den Park gehen.«	163
Kapitel elf: Das Bedürfnis nach Versöhnung:	
»Ich muß Frieden schließen mit ...«	173
Kapitel zwölf: Sich zurückgehalten fühlen:	
»Ich stecke fest zwischen ...«.....	196
Kapitel dreizehn: Nonverbale Kommunikation:	
»Mein Handeln spricht für mich.«	210
Kapitel vierzehn: Symbolische Träume:	
»Ich habe geträumt ...«.....	224
Kapitel fünfzehn: Den Zeitpunkt bestimmen:	
»Es ist an der Zeit.«	238
Kapitel sechzehn: Todesbewußtsein:	
Praktische Hinweise.....	268
Literaturvorschläge	279
Nachwort.....	283
Adressen	297